



Brot
für die Welt

Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst

Diakonisches Werk, Kastanienallee 9, 26121 Oldenburg

An die Empfänger
der Mitteilungen des
Oberkirchenrat

Konfirmandenpastor
Matthias Hempel

Tel. 0441 7701-421

konfizeit@kirche-oldenburg.de

Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg
Arbeitsstelle für
Religionspädagogik

Haareneschstr. 58
26121 Oldenburg

Tel. 0441 77 01-420
Fax 0441 77 01-499

www.arp-ol.de

Referent
Freek Hinrichs

Tel. 0441 2 10 01-14
Mobil 0162 3 47 57 44

freek.hinrichs@diakonie-ol.de

Diakonisches Werk der
Ev.-Luth. Kirche in
Oldenburg e.V. /
Brot für die Welt Oldenburg

Kastanienallee 9-11
26121 Oldenburg

Tel. 0441 2 10 01-0
Fax 0441 2 10 01-99

www.diakonie-ol.de

15. März 2018

Konfis backen Brot für die Welt

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Brot-für-die Welt und das Bäckerhandwerk laden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aller Kirchen und Freikirchen in Deutschland ein, Brote zugunsten von Kinder- und Jugendbildungsprojekten zu backen.


In den vorangegangenen Jahren haben mehr als 35.000 Jugendliche in Bäckerbetrieben gebacken und das Brot vor Ort verkauft. Auch aus dem Oldenburger Land waren Kirchengemeinden dabei. Auf diese Weise sind bundesweit über 500.000 € für Hilfe-Projekte von Brot-für-die-Welt gesammelt worden. Wir laden Sie und Ihre Jugendlichen ein, sich in diesem Jahr zu beteiligen!


Sprechen Sie einen Bäckereibetrieb in Ihrer Gemeinde darauf an, ob Sie mit Ihren Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Brot backen kommen können. Die Bäckereien sind durch ihre Innung über die Aktion informiert. Am schnellsten finden Sie einen geeigneten Backpartner über die Site www.innungsbaecker.de/baeckerfinder/.

Die anliegende Checkliste dient Ihnen zur Vorbereitung der Aktion mit der Bäckerei vor Ort. Eine Kopie senden oder faxen Sie bitte bis zum 15. Juni 2018 an Pfarrer Matthias Hempel (konfizeit@kirche-oldenburg.de).

Materialien für die Konfirmandenarbeit und Ideen für Gottesdienste stehen Ihnen unter www.5000-brote.de zur Verfügung. Die Aktion schafft neue Begegnungsmöglichkeiten für Kirchengemeinden und Bäckerhandwerk. Je mehr sich beteiligen, desto besser!

Wir freuen uns, wenn Sie mitbacken!


Freek Hinrichs
Referent Brot für die Welt
Diakonie im Oldenburger Land


Matthias Hempel
Pfarrstelle für Konfirmandenzeit
Arbeitsstelle für Religionspädagogik (arp)

Vorstand
Pfarrer Thomas Feld
Uwe K. Kollmann

Steuernummer
64/220/00859
Finanzamt Oldenburg

Vereinsregister Oldenburg
VR 861

Spendenkonto
Evangelische Bank
DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance




Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg

Checkliste

Selbstverständlich entscheiden Sie selbst, wie Sie die Aktion „5.000 Brote - Konfis backen Brot für die Welt“ umsetzen wollen. Die nachfolgende Checkliste soll Ihnen die Planung erleichtern und Anregungen bieten. Für weitere Fragen stehen Ihnen Matthias Hempel (Tel. 0441-7701421) und Frerk Hinrichs (0441-2100114) gern zur Verfügung.



Vorbereitung

Nehmen Sie Kontakt zu einem örtlichen Bäckerei-Betrieb auf.	Adresse Bäckerei, Ansprechpartner, Telefon
Vereinbaren Sie einen Termin zwischen Erntedank und dem 1. Advent. Ein günstiger Zeitpunkt ist Samstag zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr. Zu dieser Zeit sind die regulären Backarbeiten abgeschlossen, der Ofen ist aber noch warm.	Termin/e Backtag, Uhrzeit
In kleineren, handwerklich geprägten Backstuben können 10 bis 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden backen. Größere Gruppen müssen geteilt werden.	Gruppe/n
Anmeldung und Materialbestellung	Anmeldung und Materialbestellung per E-Mail konfizeit@kirche-oldenburg.de

Zum Backtag

Einmal Brotbacken einschließlich Teigvorbereitung, Formen, Kneten und Gehenlassen nimmt etwa drei Stunden in Anspruch. Die Wartezeiten können für inhaltliche Arbeit genutzt und gemeinsam mit dem Bäcker gestaltet werden. Das religionspädagogische Arbeitsmaterial zur Aktion kann Ihnen hierzu wertvolle Anregungen geben (www.5000-brote.de).	Themen für die Wartezeiten festlegen. Wer übernimmt was.
Gebacken werden könnte von jeder Konfirmandin und jedem Konfirmanden je ein Brot für die eigene Familie und genügend Brote für den Verkauf am folgenden Sonntag nach dem Gottesdienst. Sprechen Sie in der Kirchengemeinde ab, wann das Brot verkauft werden soll.	Verkaufstag und -zeit, Anzahl der zu produzierenden Brote

Der Verkaufstag

Machen Sie die Verkaufsaktion in der Gemeinde bekannt. Ein Foto vom Backen in die Backstube in der lokalen Presse hilft sehr!	Ankündigung des Brotverkaufs (lokale Presse / Sonntagszeitung / Gemeindebrief / Plakate / ...)
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sollen ihre Brote während oder unmittelbar nach dem Gottesdienst an die Gemeindeglieder verkaufen oder gegen Spende abgeben. Der Erlös geht an Brot für die Welt und kommt Kindern in Kolumbien, Bangladesch und Ghana zugute.	Details der Verkaufsaktion (Tisch, Decke, Körbe, Kasse oder Spendendose) / Hinweis auf die geförderten Projekte
Die Einnahmen überweisen Sie bitte auf das Brot für die Welt-Spendenkonto.	Summe der Einnahmen
Kontoinhaber: Brot für die Welt IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 Stichwort: Fuenftausend Brote	Überweisungstag
Rückmeldung	Rückmeldebogen oder einfach diese ausgefüllte Checkliste mit Kirchenstempel versehen und mailen an konfizeit@kirche-oldenburg.de .

Anmeldung zur Aktion 5000 Brote

Der Bogen kann als Brief oder per E-Mail verschickt werden
an: konzizeit@kirche-oldenburg.de

**Arbeitsstelle
für Religionspädagogik**
Matthias Hempel
Haareneschstraße 58
26121 Oldenburg



**Rückgabe bitte
bis zum
15. Juni 2018**

Anmeldung zur Aktion „5000 Brote - Konfis backen Brot für die Welt“

Kirchengemeinde: _____

Ansprechpartner/in: _____

Straße/ Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Wir haben bereits Kontakt zu einer Bäckerei. Und zwar zu:

Name Bäckerin / Bäcker Bäckerei

Adresse Bäckerei

Ich wünsche Unterstützung bei der Suche nach einer Bäckerei vor Ort / in der Region!

Wir benötigen _____ Flyer und _____ Plakate für den Verkaufstag.

Ort, Datum

Unterschrift

Projekte unterstützen

Mit der Aktion „5000 Brote“ werden drei Projekte unterstützt. Sie stehen für die vielen anderen Projekte, die Brot für die Welt jedes Jahr auf den Weg bringt. An vielen Stellen Lateinamerikas, Afrikas und Asiens bekommen benachteiligte Kinder und Jugendliche durch die Arbeit von Brot für die Welt eine Chance auf Ausbildung und Arbeit. Die folgenden drei Projekte möchten wir Ihnen in diesem Jahr 2018 vorstellen:

El Salvador | **Ausweg aus der Gewalt**



Jugendliche in den armen Stadtteilen von San Salvador erleben viel Gewalt. Morde zwischen rivalisierenden Banden sind Alltag. Jugendliche bekommen keinen Ausbildungsplatz, weil die Ausbildungsbetriebe auch Angst vor dem organisierten Verbrechen haben. Allein eine Adresse im falschen Stadtteil verringert die Chancen der Jugendlichen erheblich. Wen wundert es, dass manche irgendwann bereit sind, für die Banden zu arbeiten.

Die kirchliche Organisation SSPAS zeigt Auswege aus diesem Kreislauf der Gewalt. Sie bildet Jugendliche handwerklich aus. Sie sorgt für eine psychologische Begleitung und Betreuung. Vor allem aber vermittelt SSPAS die Jugendliche in Arbeitsverhältnisse. Dann stehen die Jugendlichen auf eigenen Beinen und können sich von den Kriminellen lösen.

Indien | **Gemeinsam für Gerechtigkeit**



In Indien bestimmen Geburt und Herkunft, welche Entwicklungsmöglichkeiten jemand hat. Die Jugendorganisation Samvada in Bangalore richtet sich gegen diese Ausgrenzung. Brot-für-die-Welt-Partner Samvada will vor allem Jugendlichen eine Chance geben. Die Arbeit der Organisation ist vielseitig: Einige Jugendliche erhalten berufliche Bildung. Andere organisieren Veranstaltungen und Kampagnen mit denen sie auf die gesellschaftlichen Herausforderungen hinweisen. Beides wandelt die Gesellschaft und macht Veränderung möglich.

Äthiopien | **Perspektiven für Flüchtlinge und Einheimische**



Im Äthiopischen Bundesstaat Gambela leben etwa 280.000 Flüchtlinge aus dem Südsudan. Die äthiopische Mekane-Yesus-Kirche hilft den Flüchtlingen und der einheimischen Bevölkerung. Damit es genug Nahrungsmittel gibt, müssen alle lernen, ihre landwirtschaftlichen Anbaumethoden und die Viehzucht zu verbessern. Dann klappt auch das Zusammenleben besser. Jugendliche in den Flüchtlingslagern brauchen sinnvolle Beschäftigung und Perspektiven für ihr Leben. Ausbildungskurse bereiten auf die Zeit nach dem Flüchtlingslager vor. Andere Projekte fördern das friedliche Zusammenleben von Einheimischen und verschiedenen Flüchtlingsgruppen.



Ab April 2018 – Kostenfreies Aktionsmaterial:

Melden Sie sich mit Ihrer Gemeinde beim Aktionsteam Ihrer Landeskirche für die Aktion an. Über das landeskirchliche Aktionsteam können Sie dann kostenfrei bestellen!

		Beschreibung	Artikelnummer	Anzahl
<input type="checkbox"/>	Plakate DIN A 4	Aktionslogo auf grünen Hintergrund	11921 4050	
<input type="checkbox"/>	Plakate DIN A 3	Aktionslogo auf grünen Hintergrund	11921 4060	
<input type="checkbox"/>	Postkarte DIN A 6	Bildmotiv: Backende Konfis in der Backstube. Mit Logo und Aufschrift „Fünftausend liebe Grüße“	11921 4090	
<input type="checkbox"/>	Flyer	Erläuterung der Aktion, Kurzdarstellung der Projekte/ Projektpartner und Hinweis auf Spendenkonto	11921 4080	
<input type="checkbox"/>	Factsheet	Kurz-Info zur Aktion, Klappkarte	11921 4070	
<input type="checkbox"/>	Faltenbeutel	Papiertüte zum Einpacken der gebackenen Brote, grün mit Aktionslogo	11921 1730	
<input type="checkbox"/>	Schiffchen	Kopfbedeckung „Bäckerhauben“, grün mit Aktionslogo	11941 4040	
<input type="checkbox"/>	Armbändchen	Armbänder, mit Aktionslogo und Spruch	11941 4030	

Gemeinde _____
 Lieferadresse _____
 Landeskirche _____
 Angemeldet am _____

Infos zu den Ansprechpartnern in den Landeskirchen und weiteren Aktionsmaterialien gibt es auf der Webseite!

Gemeinsam stark für Bildung!

www.5000-brote.de

